

Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft
für Verkehrsunternehmen mbH

beka

**Handel
Bildung
Verlag
Kooperation**

Infrastrukturgestaltung von Stadt- und Straßenbahn- anlagen als strategische Herausforderung

- städtebaulicher Integration
- sozialer Stadtgestaltung
- und Erhaltung von Standortqualität

14. und 15. Oktober 2010
Ulm

Leitung:
Dipl.-Ing. Ingo Wortmann
Technischer Geschäftsführer der
SWU Verkehr GmbH, Ulm

Zielgruppe:
Abteilungsleiter und Mitarbeiter aus den
Bereichen Infrastrukturplanung, -bau und
-instandhaltung, sowie Betriebsleiter und
kommunale Partner wie Planungsämter,
Ingenieur- und Architekturbüros, etc.

**5% Frühbucherrabatt
bis 31.08.2010**

CLASSIC SEMINAR

Service-Informationen:
Telefon: 02 21 / 95 14 49-13
E-Mail: bildung@beka.de

Bildungsteam:
R. Domgörgen -13
H. Peters -14
C. Fahrentrapp -14
I. Behnke -21

Anmeldung:
Fax: 02 21 / 95 14 49-30
oder www.beka.de

beka:
Telefon: 02 21 / 95 14 49-0
Bismarckstraße 11-13
50672 Köln

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zukunftsgestaltung von Verkehrsanlagen zur Erhaltung von Standortqualität erfordert abgestimmte Planung und Bauausführung mit den Konzepten von sozialen Städten sowie Regionen.

Der Strukturwandel hat mittlerweile eine große Bandbreite von Kommunen und Regionen in der gesamten Bundesrepublik erreicht, so dass die gravierenden demografischen, wirtschaftlichen und sozialen Umbrüche neues Denken bei der Gestaltung der öffentlichen Infrastruktureinrichtungen erfordert.

Mit dem Seminar gilt es, die gesamtgesellschaftliche Daueraufgabe von Stadt- und Regionenumbau aus bauplanerischer, - rechtlicher und ökonomischer Sicht zu diskutieren und mit den Zielen der Anlagengestaltung zukunftsorientiert zu harmonisieren. An ausgewählten Beispielen werden praktische Umsetzungen vorgestellt.

Seminarprogramm

Das Seminarprogramm ist als Anlage beigefügt.

Anmeldung und organisatorischer Ablauf

Tagungsort **LAGO**
hotel und restaurant am see
Friedrichsau 50
89073 Ulm

Mit dem LAGO Hotel wurde eine Tagungspauschale in Höhe von **€ 149,-** vereinbart. In der Tagungspauschale sind enthalten:

- Mittag- und Abendessen am ersten Veranstaltungstag inkl. je einem Getränk
- Mittagsimbiss am zweiten Veranstaltungstag inkl. einem Getränk
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

Im Tagungshotel haben wir genügend Einzelzimmer vom 13. bis 15. Oktober 2010 für Sie vorgebucht. Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen **€ 109,-** pro Nacht.

Ein entsprechendes Anmeldeformular ist diesem Schreiben beigefügt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Als definitive Zusage zur Seminarteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Seminarunterlagen.

Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung Ihre Übernachtungswünsche. Wir werden die Zimmerreservierung für Sie veranlassen und Ihnen die Tagungspauschale sowie die Übernachtungskosten zusammen mit der Teilnahmegebühr zzgl. ges. MwSt. nach Seminarteilnahme in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr Pro Teilnehmer **€ 595,-** zzgl. ges. MwSt.

Anmeldeschluss **Freitag, 24. September 2010**

Gruppenrabatte

Nehmen mehrere Mitarbeiter eines Unternehmens gemeinsam an derselben Veranstaltung zum gleichen Termin teil, dann erhalten sie für den zweiten Teilnehmer einen Rabatt von 10% und ab dem dritten Teilnehmer einen Rabatt von 20% auf die jeweilige Teilnahmegebühr. Ein Rabatt auf die Tagungspauschale und die Übernachtungskosten inkl. Frühstück kann bei Gruppenbuchungen nicht gewährt werden. Bei nachträglicher Teilstornierung wird der oben genannte Rabatt zurückgenommen.

Stornierung / Umbuchung / AGB

Bei Stornierung nach Anmeldeschluss werden 50 % der Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelausfallkosten berechnet. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich. Bei Nichterscheinen werden die gesamte Teilnahmegebühr sowie die Hotelkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. der Mehrwertsteuer. Desweiteren gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft
für Verkehrsunternehmen (beka) mbH

Weitere Veranstaltungshinweise

Merken Sie sich auch folgende Termine vor!

**itcs - Drehscheibe zwischen Forschung,
Verkehrspolitik und Praxis**

27. und 28. Oktober 2010 in Darmstadt

Workshop Verkehrsplanung

04. und 05. November 2010 in Hannover

Videoüberwachung

17. und 18. November 2010 in Köln

**Weitere Informationen zu unseren Seminaren finden Sie unter
www.beka.de → Seminar-Börse**

**Gerne senden wir Ihnen detaillierte Seminarankündigungen zu.
Fordern Sie die Unterlagen unter bildung@beka.de oder ☎ 0221-95144913 an!**

Seminarprogramm

Infrastrukturgestaltung von Stadt- und Straßenbahn- anlagen als strategische Herausforderung

14. und 15. Oktober 2010 in Ulm

Leitung

Dipl.-Ing. Ingo Wortmann,
Technischer Geschäftsführer der SWU Verkehr GmbH, Ulm

Donnerstag, 14.10.2010

11.30 h Mittagessen

12.30 h **Begrüßung und Eröffnung des Seminars**

Dipl.-Ing. Ingo Wortmann

Die soziale Stadt / Region und ihre Verkehrsinfrastruktur - Entwicklung - Wie könnte die Zukunft aussehen?

12.45 h **Der Wandel von Straßenbahnanlagen und ihre Integration in das
städtebauliche Umfeld**

Referent Dipl.-Geogr. Jürgen Schiffler
Büro für Stadtgestaltung und Verkehrsplanung
Augsburg

13.15 h **Die neuen Empfehlungen zur Straßenraumgestaltung innerhalb
bebauter Gebiete**

ESG 2 11- der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen
als Arbeitshilfe für Gestaltung von Infrastrukturen im öffentlichen Raum

Referent Dipl.-Ing. Klaus Elliger
Stadtdirektor
und Leiter Fachbereich Städtebau der Stadt Mannheim

13.45 h **Sozioökonomische Aspekte bei Straßen- und Stadtbahnplanungen**

Referentin Dipl.-Ing. Marjolein De Jong
Universität Hasselt, Belgien

14.30 h **Infrastruktur von Stadtbahnen im städtebaulichen Kontext -
gestalterische und technische Herausforderungen
Überblick zu Bauweisen und Ausführungen in Deutschland und Europa**

Referent Dipl.-Ing. Stephan Besier
StadtBahnGestaltung, Zürich

15.15 h **Diskussion mit allen Referenten**
Gestaltung - Spielräume - Wirtschaftlichkeit - Umwelt

15.45 h Kaffeepause

16.15 h **Der Entwurf von Stadtbahnstrecken zur Veränderung der Verkehrsmittel-
wahl am Beispiel Erfurt**

Referent Dipl.-Ing. Hans-Volker Krebs
Bereichsleiter Strategie und Marketing
Erfurter Verkehrsbetriebe AG

16.45 h **Infrastrukturbauten der Straßenbahn mit städtebaulichem Mehrwert**

Referent Dipl.-Ing. Mathias Christoffel
Werkgemeinschaft Karlsruhe - Freie Architekten BDA

- 17.30 h Diskussion
- 18.00 h Ende des 1. Seminartags mit anschließendem gemeinsamen Ulmer Abend - Besichtigungsfahrt, Stadtrundgang und Einkehr im Fischerviertel

Freitag, 15. Oktober 2010

Aktuelle Praxis / Beispiele aus Verkehrsunternehmen

- 09.00 h **Tramway Superstar - für Städtebau**
- die Straßenbahnrenaissance in Frankreich
Referent Alfred Peter
Landschaftsarchitekt, Straßburg
- 09.45 h **Die Gestaltung von Straßenbahnanlagen unter Aspekten des Betriebs, der Sicherheit, der Barrierefreiheit und der gestalterischen Wirkung im öffentlichen Raum**
Referent Dipl.-Ing. Wulf Heineking-Fürstenau
Sachgebietsleiter Tech. Büro Gleisbau Straßenbahn
Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
- 10.30 h Kaffeepause
- 10.45 h **Gestalterische Herausforderungen beim Ausbau der Ulmer Straßenbahn**
- Ulm und seine Visionen nachhaltiger Mobilität und Urbanität
Referent Dipl.-Ing. M.Sc. PTM Oliver Glaser
Leiter Hauptgeschäftsfeld Verkehrsmanagement
SWU Verkehr GmbH, Ulm
- 11.30 h Diskussion
- 11.45 h **Ganzheitliche Gestaltung von Infrastrukturanlagen der Straßenbahn bei der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)**
Referentin Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin Brigitte Golling
Unternehmensbereich Verkehr, Strategische Planungsprojekte,
Projektplanung Planung
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH, Stadtwerke München GmbH
- 12.15 h **Ermittlung einer optimalen Oberbauform unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse**
 - Erläuterung der Bausteine der Software
 - Anwendung der SoftwareReferent Dipl.-Ing. Claus-Dieter Offermanns
Bereichsleiter Nahverkehr
STRABAG Rail GmbH
- 12.45 h **Oberbauformen Nutzen versus Kosten, Einschränkungen und Auswirkungen**
 - Ermittlungen der Eingangswerte
 - Beurteilung der ErgebnisseReferent Dipl.-Ing. Andreas Neukirch
Leiter des Projektteams 5, Center Infrastruktur
Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB AG)
- 13.15 h Diskussion
- 14.00 h **Zusammenfassung**
- 14.15 h **Ende der Veranstaltung mit anschließendem Mittagsimbiss**

